Brühler Zeitung

Bezugspreis: Durch den Boten frei ins Haus oder durch die Post monatlich 1.50 R.-Mk.
Störungen infolge höherer Gewalt oder Ausstände rechtfertigen keine Ersatzansprüche.

Brühler Volksblatt. Brühler Tageblatt. Brühler Volkszeitung.
Amtsblatt der Stadt Brühl
Postscheckkonto Köln Nr. 12742 — Geschäftsstelle: Schloßstraße 22

Anzeigenpreis: Das Millimeter 6 R.-Pfg., Reklamen 20 R.-Pfg. Für auswärts, sowie Bekanntmachungen, notarielle, gerichtliche und Finanz-Anzeigen 10 R.-Pfg. Reklamen auswärts 25 R.-Pfg.

Nr. 134. Samstag, den 13. Juni 1925. 28. Jahrgang.

Parlamentarische Schwierigkeiten.

Mtb. Berlin, 13. Juni. Unter obiger Ueberschrift schreibt der Berliner Lokalanzeiger, der gestrigen Erklärung des Zentrumsabgeordneten Schreiber, im Reichstag, wonach die Zentrumsfraktion nicht gesonnen sei, der Einsetzung eines Verfassungsausschusses zuzustimmen, messe man in parlamentarischen Kreisen große Bedeutung bei. Es sei fraglich, ob unter diesen Umständen ein Verfassungsausschuß eingesetzt werden kann, besonders da die Rede des Abg. Schreiber eine offizielle Erklärung seiner Fraktion darstelle. Andere Schwierigkeiten, so schreibt das rechtsgerichtete Berliner Blatt weiter, seien in der Zollvorlage und in der Aufwertungsfrage vorhanden. In den gestern abend stattgefundenen Besprechungen zwischen Vertretern der Regierungsparteien und dem Reichskanzler sei man bestrebt gewesen, zunächst wenigstens die technischen Einzelheiten der parlamentarischen Behandlung der Zollvorlage zu regeln. Ob es möglich sein wird, die Vorlage innerhalb der vorgesehenen Frist zu erledigen, wird noch bezweifelt. Ferner seien Bestrebungen im Gange, den Aufwertungssatz noch etwas zu erhöhen. Anderseits sei auch der Wunsch aufgetaucht, das Aufwertungsgesetz dadurch fester zu verankern, daß ihm die Bestimmung beigefügt wird, es könne nur mit Zweidrittelmehrheit abgeändert werden. Damit soll der späteren Einbringung von Novellen möglichst vorgebeugt werden.

Der preußische Staatsrat.

Berlin, 12. Juni. Wie der Amtliche preußische Pressedienst mitteilt, findet die nächste Sitzung des preußischen Staatsrates am Dienstag, den 30. Juni statt. Der Verfassungsausschuß des Staatsrats wird zur Vorberatung des Gesetzentwurfs über das Verfahren bei Volksbegehr und Volksentscheid bereits am Montag, den 29. Juni, nachm. 4 Uhr, zusammentreten. Die nächste Sitzung des Aeltestenausschusses findet am Dienstag, den 30. Juni, vormittags 10 Uhr, statt.

Die Notlage der Winzer.

Berlin, 12. Juni. Die Zentrumsfraktion des preußischen Landtags hat folgenden Antrag eingebracht:

Der Landtag wolle beschließen, die Staatsregierung zu ersuchen, auf die Reichsregierung dahin einzuwirken,

1. die in Drucksache Nr. 859 enthaltene Forderung auf Gewährung eines Kredits und Steuererleichterungen an die Winzer ungesäumt zur Durchführung zu bringen,
2. daß die Verhandlungen zur Abänderung der Zollsätze für Wein, Gemüse und Obst des deutsch-spanischen Handelsvertrags auf einer den Bedürfnissen der Erzeuger entsprechender Weise sofort aufgenommen werden,
3. daß im Falle eines erfolglosen Verlaufes dieser Verhandlungen die Kündigung des deutsch-spanischen Handelsabkommens bis zum 1. Juli von Seiten der Reichsregierung erfolgt.

Brühl und Umgebung.

Brühl, 13. Juni 1925.

::: **An unsere Leser.** Falls uns von den photographischen Aufnahmen der Parkmesse und des Segens an der Schloßterrasse ein guter Abzug überlassen werden könnte, möchten wir die Bilder gern in unserer wöchentlichen Bilderschau veröffentlichen. Wir bitten darum.

(!) Der **Samariterverein vom Roten Kreuz Brühl** begeht morgen Sonntag die Feier seines 30jährigen Bestehens. Von 10 Uhr ab werden die auswärtigen Kolonnen empfangen und zur Hubertusburg geleitet. Um 2 Uhr ist Abmarsch zur Uebung der zusammen arbeitenden Kolonnen und der Freiwilligen Feuerwehr Brühl an der Alumnatschule. Der Uebungsplatz ist abgeschlossen und nur für Gäste und Kameraden mit ihren Damen zugänglich. Die inaktiven Mitglieder mit ihren Damen haben zu dieser großen Uebung ebenfalls freien Zutritt. — Um 4 Uhr ist eine Festversammlung in der Hubertusburg, wobei Gesang- und Orchestervorträge unter frdl. Mitwirkung des Brühler Liederkranz geboten werden. Die Bürgerschaft wird gebeten, regen Anteil an der Festfeier zu nehmen.

::: Für das **Rote Kreuz** findet in der Stadt Brühl am morgigen Sonntag, eine Straßensammlung und in der Bürgermeisterei Brühl-Land eine Haussammlung statt. Das Rote Kreuz ist eine solch edle humane Einrichtung, die der Unterstützung aller würdig ist. Gebe jeder gern sein Scherflein, es dient einer guten Sache.

=!= **Brühler Liederkranz.** Am morgigen Sonntag, nachmittags 3 Uhr, ist Gesangprobe für die Chorlieder, welche der Verein bei der Festlichkeit des Samaritervereins um 4 Uhr im Hotel Belvedere vortragen wird.

=!= **Freiwillige Feuerwehr.** Die Mitglieder werden ersucht, am morgigen Sonntag Nachmittag gegen 2 Uhr alarmbereit zu stehen, da zur Uebung der Sanitäter die Feuerwehrleute mitüben und zuerst alarmiert werden.

=!= Die **St. Sebastianus-Schützenbruderschaft Brühl** ladet zur Hauptversammlung auf Dienstag, 16. d. M., abends 8½ Uhr, beim Schützenbruder Kirsch ein. Unter anderm wird über das demnächstige Schützenfest beraten.

=!= **Konzert.** Morgen findet im Hotel zur Post (Besitzer Müller) ein Gartenkonzert statt, bei dem u. a. der Quartett-Verein Brühl mitwirkt. Die Besucher des Festes werden dort genußreiche Stunden finden. Näheres besagt die Anzeige in der heutigen Zeitung.

=!= **Neues Kaffee.** Unter dem Namen Schloßkaffee, Konditorei und Pension „Augustusburg" ist in der Villa Komesstraße 39 ein neues Kaffee errichtet worden. Die Räume sind neuzeitlich eingerichtet und gewähren einen angenehmen Familienaufenthalt.

::: **Wer ist Eigentümer?** Bei der Polizeiverwaltung in Bornheim bei Bonn sind 18 Fahrräder sichergestellt, die anscheinend aus Diebstählen herrühren. Bestohlene können ihre Ansprüche dort und bei der Polizeiverwaltung Brühl-Stadt geltend machen.

::: **D. H. V.** Gauvorsteher Vorholz wird am kommenden Dienstag Abend 8 Uhr im Ratskeller (Rösch) in einer Monatsversammlung des Deutschnationalen Handlungsgehilfen-Verbandes über die Ziele des Verbandes sprechen.

!! **Der neue Sommerfahrplan** ist in Plakatform erschienen und von unserer Geschäftsstelle zu beziehen.

::: **Juniregen ist Gottessegen!** Gestern nachmittag machte sich plötzlich ein Witterungsumschwung bemerkbar. Die plötzlich auftretenden Winde ließen ein kommendes Gewitter vorausahnen. Heute früh durchzuckten dann auch fahle Blitze die Luft, der Donner rollte und ein leichter Sprühregen ging nieder. Er brachte die langersehnte Erquickung für Wald und Flur, für Mensch und Tier. Die Tropenhitze ist durch eine angenehme Frische ersetzt. Die unliebsame Staubplage ist gebannt. Die Wassernot, die sich hier und da schon bemerkbar machte, dürfte jetzt beseitigt sein. Gewitter im Juni sind dem Landmann recht willkommen. Eine Bauernregel sagt: „Bläst der Juni ins Donnerhorn, bläst ins Land er goldnes Korn". Aber morgen will der Landmann keinen Regen: „O heiliger Veit (15.), o, regne nicht, daß es uns nicht an Gerste gebricht. Doch dürfte auch weiter Regen und Sonnenschein, das beste Wetter für den Juni sein!

::: Der Brieftaubenliebhaber-Verein **Clotilde** Brühl veranstaltete am vergangenen Sonntag sein diesjähriges erstes Preisfliegen ab Wiesbaden, 172 km. Die Tiere wurden früh in Freiheit gesetzt, sodaß um 6.30 Uhr schon die erste Preistaube gemeldet wurde und nach einer Stunde schon die 50 Preise vergriffen waren. Preise erhielten: Klinkhammer 1, 28, 43, 44; Kurth 2, 9, 10, 12, 15, 23, 27; Klug 3, 11, 14, 48, 50. Lützeler 4, 19, 38, 46; Bayer 5, 8, 49; Bachem 6, 41; Kelter 7, 20, 26, 31, 32, 33, 47; Finnyfei 13; Klütsch 16, 39, 42; Kühl Theo 17, 21; Meier 18; Becker 22; Neunert 24; Daniel 25; Fuß 29; Cirsay 30, 40; Henke 34, 35, 36, 37; Uhlhaas 45.

Sport.

Gruhlwerk: Auf dem Gruhlwerker Sportplatz treffen sich morgen nachmittag um 4 Uhr Turn- und Spielverein Zollstock und Brühler Sport-Verein zu dem von uns bereits bekanntgegebenen Propagandaspiel. Vorher spielt die 1a-Jugend von Zollstock gegen 1a-Jgd von Gruhlwerk. Das Spiel am Samstag fällt aus. Sämtliche Sportskollegen, welche ihre kranken Sportskameraden aufsuchen, werden gebeten, sich beim Vereinswirt um 12½ Uhr pünktlich zu versammeln.

Kunst und Wissenschaft.

Operettenaufführung des Bühnenvolksbundes.

Die warmen und langen Junitage am Ende einer an Wechsllungen reich gewesenen Konzert- und Theaterspielzeit sind im allgemeinen für Theateraufführungen in geschlossenen Räumen nicht günstig. Trotzdem war am Dienstag abend im Belvedere die Brühler Theatergemeinde des Bühnenvolksbundes in sehr stattlicher Zahl zum Besuch zweier wenig bekannter Offenbach'scher Operetten: Die verwandelte Katze und 66 (die beiden Savoyarden) erschienen. Jacques Offenbach, der 1819 zu Köln geborene und 1880 zu Paris gestorbene Jude, war in seiner Art ein Genie. Die seiner Rasse eigene leichte Anpassungsfähigkeit verhalf ihm dazu, den graziösen französischen Musikstil schnell beherrschen zu lernen und vermöge seiner besonderen Anlage bald zu einem, an geistreichen musikalischen Einfällen unerschöpflichen Meister emporzuwachsen. Daß die Gunst des Publikums ihm bis auf den heutigen Tag auch in Deutschland hold geblieben ist, beweisen die Aufführungsziffern seiner Oper: Hoffmanns Erzählungen. — Um die wenig originelle Handlung in den beiden vorerwähnten Stückchen rankt sich eine Musik, so sprühend in ihrer Farbigkeit und bezwingend in ihrem Melodienreichtum, daß man dem Bühnenvolksbund für die Vermittlung dankbar sein konnte. Dem Orchester gelang es unter der sicheren Führung des Herrn Max Hammerschmidt die musikalischen Schönheitan ins rechte Licht zu heben. Um die Aufführung machten sich verdient der als Regisseur und singender Darsteller gleichermaßen tüchtige

Der Schlangenring.

Roman von M. Hohenhofen.

1. Nachdruck verboten.

Der Februar 1916 hatte warme Wintertage gebracht.

Da lag auf den Höhen um Meißen nirgends mehr Schnee; und die Luft war so durchsuchtig, als hätte der Frühling dem Winter sein strenges Regiment abgenommen. Sogar an manchen Bäumen hatten sich schon die lichtbraunen Blätterknospen zu früh hervorgewagt.

Da ging ein junges Menschenpaar, dem man es ansehen konnte, daß auch die beiden in sich ein Frühlingshoffen trugen, die einsame Straße an der Elbe entlang über die Geipelburg hinaus, in der Richtung nach dem Forsthause zu.

Er war eine schlanke, sehnige Gestalt, mit fahlgelbem Gesicht, das von einem noch nicht lange überwundenem Leiden zu erzählen wußte, trug kurzgeschnittenen Schnurrbart, hatte hagere Züge, aber träumerische, sinnende, braune Augen, die in wunderlichem Widerspruch zu der Entschlossenheit standen, die sonst sein ganzes Wesen verriet. Die feldgraue, etwas verblaßte Uniform, der noch in einer Binde ruhende linke Arm und auch die gelbblaue Auszeichnung am zweiten Knopfloch verrieten, daß Heinz Wesenkamp bereits sein Leben in dem erbitterten Ringen um die Ehre und die Not seines Vaterlandes eingesetzt hatte und daß sein leidendes Aussehen nur die Folge einer gefährlichen Verwundung sein konnte.

Sein rechter Arm hatte sich leicht stützend in den seiner Begleiterin gelegt. Diese war von gleicher Größe; ihr Antlitz schien von der mattgelben Blässe alten Elfenbeins, die schwarzen Augen glänzten groß und weitoffen, und die scharfumzeichneten Lippen wiesen eine dunkle Röte, die an den Farbton des Zinnobers erinnerte; das Haar war tief schwarz und hatte an den Stellen, die vom Licht gestreift wurden, einen bläulichen Schmelz. Maria Steinbrecher galt als eine gefeierte Schönheit in der kleinen Stadt und entstammte einem alten, angesehenen Hause, das immer schon unter den ersten genannt worden war.

Ihr Kopf hatte sich unmerklich an die Schulter von Heinz Wesenkamp geneigt. Dieser sagte nach einer Weile seligen Schweigens:

„Diesen Morgen, als ich wieder einmal träumte, wie wir uns zu diesem Glück gefunden hatten, waren mir Verse in den Sinn gekommen. Ich dichtete wieder, Verse fand ich wieder, aber Verse, die nichts von Kampf und Krieg wissen, nichts von dem Ringen unseres Vaterlandes, sondern Verse, die von mir selbst erzählen."

„Von dir?"

Die Augen der beiden fanden sich in einem Blick.

„Und von meiner Liebe?"

„Willst du sie mir verraten?"

„Ich muß es doch! Nur für dich wurden sie mir laut."

Und während sich sein Gesicht ihr zuwandte, sprach er das kleine Gedicht mit halblauter Stimme, als fürchtete er, der leise an ihnen vorüberstreichende Wind könnte die Worte auffangen und zu andern tragen:

„Da du mir Weg und Ziel,
Wird jeder Kampf zum Spiel.
Was mir auch drohen mag,
An Sorgen, Haß und Neid,
Es kommt mein Frühlingstag,
Der mich ja doch befreit."

Sie antwortete nichts; aber ihre rechte Hand griff nach den seinen und drückte sie zärtlich wie zum Danke.

Dann schritten sie wieder schweigend weiter.

Von der Bosel her, eingeengt zwischen den zwei Hügelketten, wälzt sich die Elbe daher; die schmutziggrauen Wellen trugen mehrere schwerbeladene Schlepper, die träge dahinzogen.

Die beiden einsamen Spaziergänger waren bei den alten Rotbuchen, die ihre knorrigen Zweige tief zur Erde niederdrückten, in der Nähe des Forsthauses angekommen und stiegen nun den Hangweg hinauf.

Jetzt erst brach Maria Steinbrecher das Schweigen.

„Ich verstehe dich! Du dachtest bei deinem Gedicht an meinen Vater."

Trägt dieser die Schuld? Mein Vater ist ebenso unversöhnlich."

„Aber warum nur? Ich habe es so oft hören und auch fühlen müssen, wie mein Vater den Namen Wesenkamp haßt. Und einmal, damals als auch in den Zeitungen von dem Orden zu lesen war, der dir verliehen worden ist, habe ich von dir zu erzählen versucht. Aber da färbte sich sofort die Narbe auf seiner hohen Stirn dunkelrot, und er verbot mir, von deinem Namen etwas zu erwähnen. Er war dabei von einer Leidenschaft beherrscht gewesen, wie ich eine solche bei ihm nie vorher beobachtet habe. Früher schon wußte ich von dem unseligen Haß, aber damals habe ich ja darunter nicht gelitten. Denn zu jener Zeit ahnte ich diese Liebe noch nicht."

„Mir ist es ebenso ergangen wie dir, Maria", erzählte Heinz Wesenkamp darauf. „Du weißt, daß meine Eltern nicht reich sind, und arbeiten und sparen mußten, um mein Studium zu ermöglichen; ich habe doch selbst beobachtet, daß sie manchmal hungerten, um nur die Anschaffung neuer Bücher zu ermöglichen. So mußten mir die Eltern außerordentlich gutherzig erscheinen. Aber wenn einmal der Name deines Vaters fiel, dann gebrauchte mein Vater, den ich immer so hoch geehrt, gegen den deinigen so herbe Worte, wie sie nur ein unerbittlicher Haß erfinden kann. Solange ich noch jünger war, grübelte ich darüber nicht besonders nach, oder ich erklärte mir die eigentümliche Wahrnehmung einfach damit, daß dein Vater so reich galt, während wir uns so sehr einschränken mußten. Ich hielt es für Neid. Später konnte mir dieser Grund nicht mehr genügen."

(Fortsetzung folgt.)

Was Sie bisher nicht konnten:

nämlich ☛ **farbige** Stoffe beliebig **um**färben z. B. einen **roten** Stoff **blau** färben,
oder ☛ ungleichmäßig verschossene Stoffe gleichmäßig neu färben,
oder ☛ **dunkle** Stoffe **hell** färben usw.

das ist jetzt möglich

wenn Sie den Kleidungsstücken, Stoffen usw. mit **Heitmann's Entfärber** die alte Farbe entziehen und sie dann mit einer der seit vielen Jahrzehnten bekannten und beliebten **Heitmann's Farben** neu färben.
Unschädlich für alle Gewebe. — Erhältlich in Drogerien, Apotheken usw.
Auf den Namen **Heitmann** und die Marke **Fuchskopf im Stern** besonders achten und andere Erzeugnisse zurückweisen

Willi Görg, ferner die beiden stimmbegabten und sangessicheren Damen Elisabeth Remagen und Else Rings, sowie Georg Friedrich und Joh. Drath, beide bewährte Sänger mit schönen Stimmmitteln und sauberem Vortrag. — Die Besucher unterhielten sich ausgezeichnet und gaben ihrem Beifall lebhaft Ausdruck. -rsch-

Westdeutschland.

Hürth: Durch einen Hitzschlag getötet wurde am Fronleichnamstage der Arbeiter Müller aus Knapsack.

Solingen: Der kriegsblinde Hans Neeff von hier, der bekanntlich im vorigen Jahre sein Referendarexamen machte, promovierte jetzt an der Universität Marburg zum Doktor juris, eine Leistung, die von zäher Energie und eisernen Willen zeugt.

Zeitfragen.

Schutz und Ueberwachung des deutschen Honigs.

Zur Rettung der schwer ringenden deutschen Bienenzucht hat der preußische Landtag und der deutsche Reichstag kurz vor Pfingsten sich damit beschäftigt, durch Schutz des Wortes „Honig" und durch Bezeichnung seines Herkunftslandes den deutschen Honig gegen Fälschungen zu schützen und ihn in seiner besonderen schönen Eigenart gegenüber anderen Honigen zu sichern. Die Bienenzüchterverbände Deutschlands haben in einer außerordentlichen Tagung gleich nach Pfingsten zu Weimar, der Stadt der Nationalversammlung, Maßnahmen beschlossen, um für die Güte und Reinheit des deutschen Honigs Bürgschaft leisten zu können. Eine deutsche Bürgschaftsmarke und ein Bürgschaftshonigschild sind festgelegt, dazu ist ein eigenes Honigglas geschaffen, in dem nur reiner deutscher Honig zum Verkauf angeboten werden darf. Scharfe Prüfung und Ueberwachung der Honiggewinnung und des Honigmarktes sind eingerichtet worden. Diese Maßnahmen werden sich schon im Laufe dieses Sommers auswirken können. Gelingt es, durch dieses Vorgehen den Niedergang der deutschen Bienenzucht aufzuhalten, so werden dem deutschen Volke große Werte erhalten werden.

Gottesdienstordnung

Katholische Pfarrkirche Brühl.

Sonntag, den 14. Juni 1925, 2. Sonntag nach Pfingsten.
Liturg. Notiz: Messe vom 2. Sonntag nach Pfingsten, 2. Oration von Fronleichnam, 3. vom hl. Basilius. Präfation von Weihnachten.
Hl. Messen: 6, 7 (gem. hl. Komm. der Männer und Jünglinge), 8 (gem. hl. Komm. der Schulknaben), 9 Hochamt, 10.15 Kindermesse, 11.15 Uhr.
Nachmittags 2.30 Uhr: Christenlehre. Jeden Abend um 6 Uhr ist Andacht.
Am Freitag ist das Fest des hlst. Herzens Jesu. Tags vorher von 4—8 Uhr Beichtgelegenheit.
Nächsten Sonntag 7 Uhr gem. hl. Kommunion der Jungfrauen, um 8 Uhr der Schulmädchen.

Klosterkirche.

Hl. Messe: 8.15 Uhr (Gymnasium). Nachmittags 5 Uhr: Andacht zur Erflehung des göttl. Segens für die Feldfrüchte.

Katholische Pfarrgemeinde Pingsdorf.

Sonntag, 14. 6. 1925: 6.30 Uhr Frühmesse, 9 Uhr Hochamt. Nachmittags 2.30 Uhr Christenlehre und Andacht.
Nächsten Sonntag ist gemeinschaftliche heilige Kommunion des Jünglingsvereins und der Jungfrauen-Kongregation.
Morgen ist Zahlstunde der Krankengeld-Zuschußkasse bei Felten.

Katholische Pfarrkirche Badorf.

Sonntag, den 14. Juni 1925. Hl. Messen: 7 Uhr mit hl. Kommunion der Jünglinge und der Schulknaben, ½10 Uhr Hochamt. Nachmittags ½3 Uhr Andacht und Christenlehre.
Am nächsten Sonntag ist hl. Kommunion der Jungfrauenkongregation.

Vereinskalender.

Studienzirkel: Am Donnerstag, den 18. Juni, „Gewerkschaftswesen". Eingeladene Gäste haben Zutritt.
Kathol. Arbeiterverein: Sonntag, den 14. 6., morgens 7 Uhr, gemeinschaftliche hl. Kommunion.
Kathol. Gesellenverein: Sonntag, den 14. Juni, morgens 7 Uhr, gemeinschaftliche hl. Kommunion, bei der alle Gesellen erwartet werden. Nadel anlegen! Abends 8 Uhr ist Versammlung mit Vortrag bei Wirtz. Da diese Versammlung die 1. regelrechte Versammlung unter dem neuen Präses ist, wird erwartet, daß alle, die noch Interesse an ihrem Vereine haben, trotz des Sommers erscheinen.
Kathol. Jugend- und Jungmänner-Verein. Sonntag morgen 7 Uhr gem. hl. Kommunion. 11 Uhr Vorstandssitzung. 1½ Uhr: Dankandacht in der Kapelle des Marienhospitals. 5½ Uhr im unteren Saale des St. Josephshauses Generalversammlung und feierliche Aufnahme der neuen Mitglieder; danach Aufführung des Lustspiels: „Johann als Rentier". Montag abend 8 Uhr Singen (St. Josephshaus). Donnerstag abend 7½ Uhr Turnen.
Cäcilienchor: Morgen Sonntag nachmittag 2 Uhr im Josephshause Probe für Gesamtchor und Feststellung der Teilnehmerzahl für Münstereifel. Dienstag abend 8¼ Uhr Probe im Vereinslokale.
Marienchor: Morgen Sonntag nachmittag 2 Uhr wichtige Gesamtprobe im Josephshause mit Anmeldung z. Fahrtartenlösung. Dienstag abend 8 Uhr Probe im Ratskeller. Weitere Mitteilungen erfolgen in den Proben.

Evangelische Gemeinde, Brühl

Gottesdienstordnung.

Sonntag, den 14. Juni 1925 (1. Sonntag nach Trinitatis). Kollekte für den Verein zur Pflege der gemischten Ehen.
Brühl: Evang. Kirche. Vormittags 10 Uhr Hauptgottesdienst, Pfarrer Grosser. ½12 Uhr Kindergottesdienst. — 12.45 Uhr Taufen.
Kierberg-Heide: Evang. Betsaal. Nachmittags 3 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Grosser.

Verantwortlich: Peter Becher, Brühl.
Druck und Verlag „Brühler Zeitung, Buchdruckerei P. Becher, GmbH., Brühl.

Bekanntmachung.

Der Unterricht an der Berufsschule fällt in der Woche vom 15.—20. Juni 1925 aus.

Brühl, den 13. Juni 1925.

Der Bürgermeister Freericks.

Nimm zur Wäsche nur
Pere
die selbsttätige
Bleichseife
Fettgehalt über 60 %
trotzdem nur 45 Pfg.
Ohne Rasenbleiche, blütenweiße Wäsche
Pet. Cremer, Seifenwerke, Düsseldorf.

Dr. Thompson's Schwan-Seifenpulver
liefert blendend weiße Wäsche mit dem frischen Duft der Rasenbleiche
Dr. Thompsons Seifenpulver (Marke Schwan) das Paket 50 Pfennig

Ich empfehle mich im Bügeln feiner weiß. Damen- u. Kinderkleider sow. Blusen
Frau Elise Mittelstädt
Von hier 28 pt

Ich empfehle mich im Bügeln feiner weißer Damen- u. Kinderkleider sowie Blusen.
Frau Elise Mittelstädt, Bonnstr. 21 pt.

Gesang-Unterricht
erteilt nach bewährter Methode
Frau Frieda Ireland-Fey
akademisch geprüfte Gesanglehrerin
Clemensstr.

Gluhe mit 10 Küken
abzugeben
Bonnstr. 6.

Schlafstelle
frei. Gabael 23.

Zu verkaufen
1 Schloßspiegel, 1 Ofen, 1 jg. Schäferhund m. Stammbaum
Kierberg, Schulstr. 20.

Für die heissen Tage:
Grosse Sendungen
Lüster
Leinen
Loden
Tussor-Anzüge,
Tennis-Hosen
einzelne Joppen,
ferner
Knaben-Sporthemden,
Waschanzüge,
Blusen-
einzelne Blusen,
einzelne Hosen,
weisse Kieler Anzüge,
Kieler Blusen
sind wieder eingetroffen.
Hope,
Brühl, Kölnstr. 12

Trotz der steigenden Möbelpreise verkaufe ich wegen Ueberfüllung der Läger zu billigen Preisen
Qualitäts-
Möbel
bei 20% Anzahlung sofortige Lieferung.
Schlafzimmer
Speisezimmer
Herrenzimmer
Küchen
Einzel- und Polstermöbel
Kleinmöbel.
Besichtigen Sie die große Ausstellung im
Möbellager
Ellerbrock
Köln, Lindenstraße 32
Toreing., Kein Laden.

2 Kinderbettchen
zu verkaufen, 1 zu 10., 1 zu 5 M. Böntinger. 21 III.

2 Glucken mit Küchen
und verschiedene junge Legehühner zu verk.
Kierberg Talstr. 46

24 Raummeter
Buchen-Scheitholz
sofort abzugeben.
Bescheid Jakob Justen, Kantine Grube Donatus.

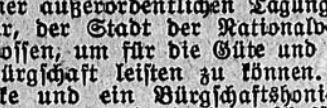
Sellerie- u. Breitlauchpflanzen abzugeben.
Gebr. Klein,
Kierberg.

2 milchgebende ostfries.
Milchziege
zu verkaufen.
Pingsdorf, Euskirchenerstraße 170.

Motorrad
3/10 P.S. umständehalb. zu verkaufen, gut erhalt. Gerh. Pütz, Badorf, Badorferstr. 6.

Persil bleibt Persil
halbe Arbeit, billiges Waschen und die Wäsche tadellos!
HENKO
Henkel's Wasch- u. Bleich-Soda, das Einweichmittel. Unübertroffen für Wäsche und Hausputz!

Jos. Ohlenschläger A|G
Weinbrennerei
Weisenau-Mainz
Erstklassige deutsche
„OHLO" Weinbrände "OHLO"
Brillant Triumph
sind die billigsten und besten.
Generalvertreter für Brühl-Umgebung:
Leo Frings-Brühl.



Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, heute morgen 5½ Uhr unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Schwester, Schwägerin und Tante, die wohlachtbare

Frau Wwe. Jak. Sürth

Anna geb. Menden

im Alter von 67 Jahren versehen mit den hl. Sterbesakramenten der kath. Kirche zu sich in die Ewigkeit zu nehmen.

Um ein stilles Gebet für die liebe Seele der Verstorbenen bitten
die trauernden Hinterbliebenen

Vochem, Fischenich, Mehlem, Frauenberg, Niederdollendorf und Bensberg den 13. Juni 1925.

Die Beerdigung findet am Dienstag, den 16. Juni morgens 9 Uhr vom Sterbehause Schulstr. 14 aus statt; an anschließend hieran sind die feierl. Exequien in der Pfarrkirche zu Vochem.

Danksagung.

Für die vielen Beweise aufrichtiger Teilnahme sowie für die zahlreichen Kranzspenden anläßlich des Hinscheidens meiner lieben unvergeßlichen Gattin, unserer herzensguten Mutter, sprech. wir hierm allen Verwandt., Nachbarn, Freunden u. Bekannten unsern

innigsten Dank aus.

Heinrich Schmitz und Kinder
Brühl, Bonnstraße 25.

Ein Klavier
zu kaufen gesucht.
Angebote u. R. B. 787 an die Geschäftsstelle

Bestellen Sie sich
bitte sofort telefon. einen
Selbsteinschenker
von 5 oder 10 Liter Bier (Münchener, Tucher Pils oder Giesler), sonst sind sie wieder vergeben.
Hotel z. Post. Tel. 229

Bis 1927
Aufsehenerregende Prophezeiungen!
Jeder Leser erhält die 4-seitige Druckschrift
umsonst.
Schreiben Sie sofort an
E. Weidemann
Berlin N. 31. Abt. 334

Achtung! Achtung!
Bürger
Kammerjäger Obermark langjährig erfahrener Fachmann, übernimmt die Vertilgung sämtlicher Ungeziefer wie Ratten, Mäuse, Wühlmäuse, Schwaben, Wanzen usw. unter 2 Jahre schriftlicher Garantie. Erfolg innerhalb 24 Stunden. Für Menschen u. Tiere unschädlich. Völlige Ausrottung des Ungeziefers ist im Interesse der Volkswirtschaft unbedingt erforderlich.
Spezialität: Vergasung gegen Wanzen.
Bestellungen erbitte sofort unter Kammerjäger Obermark an die Geschäftsstelle d. Zeitung.

St. Sebastianus - Schützenbruderschaft Brühl.

Einladung
zur
Hauptversammlung
am Dienstag, den 16. Juni 1925, abends 8½ Uhr, im Vereinslokale Kirsch.

Tagesordnung:
1) Abhaltung des Schützenfestes.
2) Schußverlosung.
3) Zahlung des Halbjahrs-Beitrages.
4) Verschiedenes.

Der Vorstand.

Gut möbliert.
Zimmer
an nur besseren Herrn zu vermieten.
Wo sagt die Gesch. 2740.

Junger Mann sucht für sofort
möbl. Zimmer
in gutem Hause. Nähe des Bahnhofs bevorzugt
Offerten u. C. L. 9534 an die Geschäftsstelle.

2 leere Zimmer
von kinderl. Ehepaar, beide berufstätig, gesucht
Offert. u. P. H. 9593 an die Gesch.

Für unser Exportbüro suchen wir einen
Lehrling,
jungen Mann oder junge Dame,
mit guter Schulbildung.
Kimak-Gesellschaft
Pingsdorferstraße 52 54.

Laufbursche
sofort gesucht.
Hospitalstr. 19.

Fleißiges ehrliches
Mädchen
für alle Hausarbeit zu 2 Personen gesucht.
Zu erfragen Gesch. 2737.
Vorst. Nachm. v. 5 Uhr an.

Maurer-Arbeiten
Umbau, Reparaturen, Putz, Zementarbeiten
werden sauber, fachgemäss und billig ausgeführt.
H. Höschler
Kempishofstr. 44

Gebt dem Blinden Arbeit! Stühle flechten sauber u. billig. Bürstenwaren aller Art. Besen in jeder Größe u. Preislage. Neu Einziehen von Bohnern nur beim Selbsthersteller:
Nik. Grieser, Kölnstr. 35 II. Aufnehmer gut und billig Bestellungen werden prompt ausgeführt.

Kräftiger
Schmiedelehrling
für Huf- und Wagenschmiederei sofort gesucht.
Jos. Bauer, Schmiedemeister, Pingsdorf.

Gewandter tüchtiger
Kellner sucht
für Sonn- u. Feiertags Beschäftigung.
Zu erfragen Gesch. 2742.

Ein im Kochen u. aller Hausarbeit selbständiges
Mädchen
nicht unter 20 Jahren gegen hohen Lohn sofort gesucht. Josef Engels.
Bäckerei, Hürth, Lindenstr. 735.

Aelteres, kath. sauberes
Alleinmädchen
unter günst. Bedingung. in Etagenhaushalt nach Ehrenfeld gesucht. Gesundheit u. Fertigkeit im Flicken erforderlich.
Meldungen an d. Pfarramt Merschenich b. Brühl.

Kraft nicht zu junges
Mädchen
für alle Hausarbeit ges.
Wo sagt die Gesch. 2741.

Braves zuverlässiges
Mädchen
für alle Hausarbeit gesucht.
Kaiserstr. 38.

Gelernte
Kindergärtnerin
sucht Stelle für Nachmittags zu Kindern
Offerten u. K. G. 735 an die Geschäftsstelle.

Brille in Aluminiumscheide verloren
Abzugeben gegen Belohnung.
Kölnstraße 4.

Zoolog. Garten Köln

Berittene Tiersammlung
Täglich 3½ Uhr
KONZERT

Hotel zur Post

Telefon 239 — Bes. K. Müller — Kölnstr. 55

Morgen Sonntag von 5 Uhr ab

Grosses Vokal- und Instrumental-Konzert

unter frdl. Mitwirkung des

Brühler Quartettverein

Dirigent: Herr Jos. Esl.

zum Vortrag gelangen Chöre von Ringerer, Hansen, Krämer, Wengert, Heinen, Geyr, Schmidt, sowie namhafte Solisten.

Abends findet grosses Feuerwerk statt.

Bahnhofs-Restaurant Kierberg

Inhaber: W. Höfer

Morgen

Sonntag, den 14. Juni

ab 5 Uhr

Großes KONZERT

der

Odendahl'sch. Kapelle

Erdbeer-Bowle

Im Ausschank: Nette Pilsener
Münchener Hackerbräu
Brühler Pilsener
Weine erster Firmen

Auf nach Heide

Propaganda-Spiel

Werbetag

Will man einen interessanten Kampf sehen
Muss man zum Sportplatz Viktoria gehen.

Sonntag, den 14. Juni nachmittags 4 Uhr

Turn- u. Spielverein Zollstock

gegen

Brühler Sportverein

vorher Ia. Jgd.-Spiel

Anschliessend von 5 Uhr ab

Groß. Festball

Noch einige Herren zum **Mittagessen.** Wo, von Werthstr. 48

1 Luftkompressor-schlauch 10 mtr. lang, zu verkaufen. Wo sagt die Gesch. 2735.

Wie neu werden Gardinen gespannt. Frau B. Kayser Schützenstraße 35, 1. Et

---

Hotel-Restaurant Ratskeller

Besitzer: Wilhelm Rösch,

Fernruf 39 — **Brühl** — Markt 22

Morgen

Sonntag, den 14. Juni 1925

von nachmittags 4-11 Uhr:

Konzert

Restauration Mauren

Sonntag Nachmittag
bei schönem Wetter

Garten-Konzert

In d. Abteilungen

Leinen-Weisswaren

und

Wäsche

führen wir die seit Jahrzehnten eingeführten und bestens bewährten Fabrikate.

Wir empfehlen vor jedem Einkauf sich von unserer grossen Auswahl und den besonders billigen Preisen zu überzeugen.

Wir übernehmen Anfertigungen jeglicher Art für Braut-Ausstattungen, Hotels, Pensionate, Krankenhäuser sowie für den Hausbedarf.

Ueberzeugen Sie sich von unserer Leistungsfähigkeit
Besichtigen Sie unsere Auslagen.

Michel & Co. A.-G.

Köln, Hohestr. Ecke Gürzenichstr.

Mayfarth

Dreschmaschinen

sind glänzend beurteilt,

sie bedeuten in Leistung und Ausführung höchste Qualität

*

Ackergeräte aller Art
Futterbereitungs-Maschinen
Pressen und Mühlen für die
Wein- u. Obstweinbereitung

Ph. Mayfarth & Co.

Köln a. Rh. 44i Steinfeldergasse 14

Konservatorium Restaurant

35 Friedrichstraße 35

Besitzer: Fritz Martiny

Tel. 326

Morgen, Sonntag, den 14. Juni ab 4 Uhr nachmittags

vornehme

Tanzunterhaltung.

Eintritt und Tanzen frei.

Spezialität: **Erdbeerbowle.**

Restauration Zum Kaiserpark

Euskirchener Straße 190 — **Pingsdorf** — gegenüber dem Kaiserpark

Anläßlich des Schützenfestes im Kaiserpark, am Sonntag, den 14. u. Montag, den 15. ds.

Großes Gartenkonzert.

Ausgeführt von erstklassigen Kräften.

Erstkl. Getränke. Div. Schnittchen.

Reelle Bedienung.

Es ladet höflichst ein

Jos. Bergerhausen.

Brauerei Jos. Wirtz

gediegenes Bürgerhaus

Tiergartenstr. 1—5

Echt Kölsch — Koch's Malzbier

Dortmunder Ritter Pilsener

Brühler Pilsener

Gut gepflegte billige Pokalweine

Sälchen für Gesellschaften u. Konferenzen.

Bin unter

Nr. 393

dem hiesigen Fernsprechnetz angeschlossen.

Ferd. Kessenich

Restauration Godorfer Burg.

Zahnpraxis.

Frau R. Geiger, Uhlstr. 93.

Behandlung der Krankenkassen-Mitglieder.

Innungs-Krankenkasse

ist verlegt nach Friedrichstr. Nr. 8.

Als Geschäftsführer ist ernannt

Fr. Walter.

Der Vorstand.

Industrielles Werk in Brühl

sucht für eine Sekretärin gut möbliertes

Zimmer

möglichst mit Kochgelegenheit. Angebote unt. S. Z. 776 an die Geschäftsstelle ds. Ztg.

Achtung!

Mache den Bewohnern von **Pingsdorf u. Badorf** bekannt, daß ich mit **meinem Plateauwagen zum Kölner Markt-fahre,** vorläufig Dienstag und Freitags. Nehme sämtliche Waren zum Verkauf mit.

Heinrich Schwingeler,

Pingsdorf,

Euskirchenerstraße 128.

Wegen Raummangel zu verkaufen:

1 Klavier (Mahagoni)
1 großer weißer Herd
1 Dipl. Schreibtisch mit Steblampe u. Sessel
1 Tisch
1 Gartentisch u. 4 Stühle
1 Korbmöbelgarnitur
1 grüner Zimmerofen
1 blauer Promenadewagen.

Anzusehen Sonntag-Vorm. Zu erfrag. in der Geschäftsstelle. 2733

---

20 Ztr. gelbfleischige

Kartoffel

abzugeben

pro Zentner 5.50 M.

Buschbeuer Rodderhof.

---

2 Fahrräder

1 Damen- u. 1 Herrenrad wenig gebraucht, sehr gut erhalten, wegen Raummangel preiswert zu verkaufen. Wo sagt d. Geschst. 2732

Wanderer

4 PS. mit Seitenwagen gut erhalten, billig zu verkaufen. Mörringer, Brühl, Kölnstr. 71.

14/6

Neu eröffnet!

14/6

Schloss-Cafe Pension Conditorei

„AUGUSTUSBURG"

in Brühl Komesstrasse 39 - - - - direkt am Bahnhof

Angenehmer Familienaufenthalt. - Schöner schattiger Garten 5000 qm groß. - Kinderspielplatz. - Caragen

Konzert 3-10 Uhr

Bacula (Holzstabgewebe)

erstklassiges Material mit verwebten, verzinkten Drähten für Deckenputz bestes und billigstes Material.

Gebr. Vorrenhagen,

Stuckgeschäft

Brühl, Pingsdorferstr. 86

Gleichzeitig empfehlen wir unsere Zement-Kunststein und Terrazzostufen, auf Lager vorrätig (nach Zeichnung und Wahl).

Ziehung 18. u. 19. Juni 1925

Wohlfahrts-Lotterie

2161 Gewinne i. Gesamtw. u. R.-M.

Bar-Geld	312500
Hauptgewinn	100000
5 Gewinne je 1000	5000
4 Gewinne je 500	2000

Lose zu 1,20 M.

5 Lose aus verschiedenen Tausenden 6.— M.
10 Lose aus verschiedenen Tausenden 12.— M.
(für auswärts Porto und Liste 25 Pfg.).

Amtenbrink

Staatlicher Lotterie-Einnehmer und Lotterie-Unternehmer

Köln, Schildergasse 88.

Postscheckkonto Köln 60 470.

Wiederverkäufer gesucht

Fremde Sprachen bei

BERLITZ

Einzel- und Zirkelunterricht. - - Eintritt jederzeit.

Köln

Schildergasse 114 :: Anno 4962

„Zopf-Dreiner"

Köln—Berlich 3

Direkt am Kaufhaus Peters.

Grösstes Spezial-Haar-Geschäft am Platze-

Natur-Haarzöpfe	3, 5, 7.50 M
Zöpfe ohne Kordel	8, 10, 12 M
Haarunterlagen	8, 10, 12 M

Für ausgekämmtes Haar zahle ich stets die höchsten Preise.

Schwere

Eichen-Schlafzimmer

beste Fabrikate, auch mit Kommodenschränke in großer Auswahl sehr preiswert.

Herrenzimmer

in allen Größen, schöne Modelle, eins. Bücherschränke und Schreibtische in prima Ausführung

Speisezimmer

mit Büfetts v 1,40 m groß bis 2,50 m in neuesten Formen bei billigsten Preisen.

Küchen

alle Preislagen - beste Verarbeitung.

Einzelmöbel wie

Betten

Schränke

Flurgarderoben usw.

Möbelhaus

W. Schallenberg,

Schreinermeister,

Köln

Jahnstr. 16

an Mauritiuskirche

Reklame-Preise

auf unsere bekannten

Qualitäten.

Nachdem Sie Ware und Preise in anderen Geschäften angesehen, bitten wir, uns zu besuchen

Küchen 140 cm breit Büfett Tisch u 2 Stühle 240 M.

beste Fabrikate

Schlafzimmer, Eiche mit Spiegel u. Marmor 550 Mk.

Kirchbaum 875 M. poliert aller Art **Möbel**

Einzel-Kleiderschränke 50 M.
Betten 27 M.

50 Stück Ausnahmepreis.

Sofas von 46 Mk. an **Chaiselongues** v. 44 M. an mit verstellbarem Kopf selten schöne Muster Betteinlagen, 4 Teile 24 Mk.

Stahlmatratz. Größen in allen Lieferung mit eignen Autos kostenlos n. jed. Ort

Möbel Kenseler, Köln

Zülpicher-str. 40

am Barbarossaplatz.

Ganzen Tag geöffnet.

Sonntags bis 2 Uhr Besichtigung.

Herde

billigste Verkaufsstelle Kölns

Bitte überzeugen.

W. Völker

Köln, Sternengasse 59

gegenüber der Kirche.

Landkundschaft Extrarabatt.

Möbel

Bedeutende

Vorteile

bieten ihnen mein

Lagerverkauf

Moderne Küchen
Schlafzimmer
Speisezimmer
Herrenzimmer
Einzelmöbel
Eichenbüfetts, Kleiderschränke, Betten, Kinderbetten, Flurgarder.
Chaiselongues

Kulante Bedingungen.

Auch Anfertigung sämtl. Möbel nach gegebenen und eigenen Entwürfen.

Paul Prieß

Schreinermeister

Weyerstr. 51

Toreingang rein Laden.

Sonntags vormittags Besichtigung gern gestatt.

Möbelhaus

Franz Stoffel,

Köln, Pfälzerstr. 39

am Barbarossaplatz

Telef. Ulrich 2920

empfiehlt seine reichhaltige Auswahl in **Küchen Schlafzimmern, Speisezimmern Herrenzimmern, Wohnzimmern und sämtl Einzelmöbeln** in allen Holz- u Stilarten zu bekannt billigen Preisen und tadelloser Ausführung.

Alle Polsterwaren werden in eigener Werkstätte aus bestem Material hergestellt.

Bade-Einrichtung

für Gas u. Kohlen

kaufen Sie am billigsten bei

C. Bräutigam, Köln, Wolfküche 4.

Segeltuchdecken

Wagen-, Waggon, Auto- u. Pferderegendecken in allen Größen, Wolldecken Packdecken, Markt- und Gartenschirme, Wanderzelte, Tanzzelte, Verandas, Badentücher, Markisen, Segeltuche aller Art Säcke, Juteleinen, Verleihanstalt v Waggon- u. Wagendecken.

J. Kesstecher, Köln,
Pantaleonstr. 11
Tel. Ulrich 1967.

Kranke

welche auf naturgemäße Weise behandelt sein wollen, wenden sich vertrauensvoll an

Pelkmann's Naturheilpraxis Friedr.-Wilh Imstr. 7 (am Heumarkt). Homöopathie, Biochemie, Augendiagnose. Behandlung in u auß d. Hause

Sprechstunden 3—7 Uhr Sonntags keine

Ein gut erhaltener **Boy Wagen** zu verkaufen. Efferich, Jakobstr. 25 c.

Vertretung und Lager

Adolf Bruisquin, Köln a. Rh., Frankstrasse 29, Telefon Ulrich 4800

Brauns' »Wilbra«

„Schon wieder eine neue Reisetasche?"

Oh nein, ich färbe all' meine Lederfachen wie Koffer, Stiefel, Aktentaschen, Brieftaschen usw. mit **Brauns' Lederfarbe Wilbra.**

Es wird alles wie neu!

Erhältlich in allen Drogerien, Apotheken usw.

Pianos

Flügel, Harmoniums

Qualitätsinstrumente, Erleichterte Zahlungsbedingungen. Große Auswahl. ca. 100 Instrumente stets vorrätig.

R. Sauerwald, Köln

Hohenzollernring 20.

Tapeten

aller Art zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Restposten extra billig.

Linoleum

zum Auslegen d. Zimmer Verlegen d. eigene Fachleute.

Tischlinoleum Kokosläufer und Matten.

Gottfr. Becker,

Köln

Pfälzerstr. 56 an der Haltestelle der Vorgebirgsbahn.

A. SCHAAFFHAUSEN'SCHER BANKVEREIN A. G.

GEGRÜNDET 1848

AKTIENKAPITAL und RES. R.M. 25 000 000

FERNSPRECHER 333 UND 405

ZWEIGSTELLE: BRÜHL, SCHLOSSTRASSE 23

AUSFÜHRUNG ALLER BANKMÄSSIGEN GESCHÄFTE.

POSTSCHECKKONTO 79898